

# HAK|HASkremS

## Infoblatt zur Verwendung mobiler digitaler Lernbegleiter

Liebe Eltern!

Unsere HAK-Klassen werden als **Klassen mit mobilen digitalen Lernbegleitern** geführt, um den Unterrichtsertrag durch die Verwendung digitaler Medien (z.B. Internet, Apps, Filme) zu optimieren. Für die Verwendung der Geräte, wie z.B. Tablets, Notebooks, Ultrabooks, gibt es aus der Sicht der Schule folgende **Empfehlungen**:

- Bildschirmgröße mind. 7 Zoll und idealerweise mit Touchscreen
- WLAN (IEEE 802.11a/b/g/n)
- geeignete Tasche, die das Gerät schützt
- Tastatur zum Mitschreiben (Bluetooth oder USB)
- eventuell für Stifteingabe geeignet (z.B.: MS Surface oder ähnliches Gerät)
- Akkukapazität > 5 Stunden
- RDP-Client (unter Windows vorinstalliert, bei Android und iOS als APP verfügbar)

Alle Schüler/innen haben die Möglichkeit, die komplette schulische Software, z.B. MS Office, BMD, Adobe Campus Software, Visual Studio, Mathematics, Geogebra etc., in Form einer **Desktop-Virtualisierung** zu nutzen. Innerhalb des Schulgebäudes ist dies via WLAN möglich. Außerhalb der Schule über das Internet. Die Verwendung erfolgt in Form eines Fernzugriffs mit einem RDP-Client auf die **Desktop-Virtualisierungs-Server** der Schule. Der RDP-Client stellt einen virtuellen Schul-Computer mit Windows-Betriebssystem in einem Fenster dar und beinhaltet sämtliche schulische Software sowie den direkten Zugang zum Schulnetzwerk inklusive Internet mit 50 Mbit/s, Daten-Laufwerke und Zentraldrucker.

Da wir Office 365 an der Schule im Einsatz haben besteht auch die Möglichkeit Microsoft Office 2016 kostenlos auf bis zu 5 privaten PCs/Notebooks zu installieren.

Die Schule bietet für die Zeit der Reparatur eines eigenen Mobilgerätes Ersatz an, den sich Schüler/innen gegen Kautions von 50 EUR ausleihen können, solange der Vorrat reicht. Derzeit stehen Tablets und Notebooks mit Windows-Betriebssystem zur Verfügung.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass die Netzwerkadministration der Schule keinen Einzelsupport für Schüler/innen leisten kann. Die Schüler/innen sollen das Gerät als ihr eigenes privates Arbeitsgerät wahrnehmen und Verantwortung dafür übernehmen, sodass es im Unterricht bei Bedarf jederzeit einsatzbereit ist.

Der Einsatz der Geräte im Unterricht obliegt der jeweils unterrichtenden Lehrkraft. Für die Verwendung der Geräte im Schulnetzwerk sowie die Nutzung der Desktop-Virtualisierung ist die **IT-Hausordnung** in der geltenden Fassung zu beachten.

Mag. Gernot Hainzl  
Direktor

Mag. Georg Krebs  
IT- Manager